

# Wohnraum + Klimaschutz

Wälder, Wiesen, die Glör Talsperre, der Volme-Freizeit-Park, eine innovative Leuchtturm-Schule: Schalksmühle hat vielen viel zu bieten. Wir sind davon überzeugt, dass die Landflucht gestoppt ist und viele die Attraktivität der ländlichen Region wieder zu schätzen wissen. Durch die Anbindung an die Großstädte des Landes durch Bahn und Autobahn, können Menschen hier leben und die Vorzüge des urbanen Lebens genießen, etwa die kulturellen Möglichkeiten. In Schalksmühle leben, heißt: Wohnen, wo andere Urlaub machen. Damit wir genügend attraktiven Wohnraum in Schalksmühle haben, wollen wir das Bauen mit Holz fördern. Wir setzen mit unserem Programm aber nicht nur auf Neubau, sondern auch auf die Sanierung von vorhandenem Wohnraum.

Wir wollen nicht unnötig Flächen versiegeln und so auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Beim Klimaschutz setzen wir auf Anreize, nicht auf Vorschriften. Wir wollen gemeinsam mit der Wirtschaft und den Bürgern Maßnahmen entwickeln.



**Auch an die Zukunft denken – für die Zeit nach Corona**

## Multifunktionshalle für Sport und Kultur

Das Wohlfühlen in Schalksmühle hängt auch davon ab, ob man seine Freizeit gut und gerne hier verbringen kann und wie man von der Gemeinschaft aufgenommen wird. Oftmals hängt beides zusammen, denn Sport und Kultur sind wichtige Brücken für die Integration.

Wir setzen uns für eine bedarfsgerechte und gut ausgebaute Infrastruktur für den Breiten- und Freizeitsport ein – vor allem auch für eine Sanierung und Modernisierung bestehender Anlagen. Wir setzen uns für eine Multifunktionshalle für Sport und Kultur in der Region ein. Neben Trainingseinheiten, Sportveranstaltungen (wie etwa Spitzenhandball der 3. Liga der SGSH Dragons) wollen wir Feiern und Feste ermöglichen. Zudem soll es in der Halle möglich sein, große Kulturveranstaltungen wie Konzerte durchzuführen.

Denkbar wäre der Bau einer Multifunktionshalle aus Holz – das ist nicht nur nachhaltig und optisch ansprechend, sondern wird aktuell auch besonders gefördert.



## Schul- und Kita-Standort stärken

Schalksmühle ist der Ort, wo Lebenswege beginnen. Wir wollen, dass Schalksmühle Heimat und Lebensmittelpunkt für Familien wird und bleibt. Daher haben wir uns in den vergangenen Jahren so sehr für die Primusschule eingesetzt.

„Wir glauben, dass für Kinder und Jugendliche die Bildungschancen vor Ort entscheidend sind. Sie brauchen ein Umfeld, das ihre spezifischen Bedürfnisse erkennt und berücksichtigt. Kindern und Jugendlichen wollen wir individuelle Chancen bieten, ihr Leben in die eigene Hand zu nehmen und unabhängig von Herkunft, Elternhaus und Wohnanschrift den sozialen Aufstieg zu schaffen, den sie erreichen wollen“, sagt Jan Schriever, Spitzenkandidat der FDP Schalksmühle. Die Primusschule ist elementarer Baustein für eine Schulbildung vor Ort.

Daher kämpft die FDP Schalksmühle dafür, dass dieses Erfolgsmodell – unabhängig vom Namen und

Entscheidungen im Land – fortgeführt wird. Wir wollen jedem Kind die Möglichkeit geben, sich entsprechend seiner Begabungen und Talente zu entfalten. Jedes Kind ist anders und braucht eine individuelle Förderung. Mit der Primusschule haben wir vor Ort („kurze Beine – kurze Wege“) den bestmöglichen Weg gefunden, eine weiterführende Schule vor Ort zu halten. Für die Schalksmühler FDP haben deswegen Investitionen in Bildung Priorität. Dazu wollen wir die Schulstandorte Spormecke und Primusschule nicht nur sichern, sondern auch weiter ausbauen. In die Schulen gehört neben dem ABC auch WLAN. Das ist die Voraussetzung, damit Bildung in der digitalen Welt ankommen kann.

### Kita-Plätze ausbauen

Bildung beginnt bei den Kleinsten und die Qualität muss das auch tun, damit jedes Kind die faire Chance hat, seinen eigenen Weg zu gehen. Deshalb bauen wir mit Hilfe des Landes die frühkindliche

Bildung aus und schaffen damit Lern- und Spielumgebungen für jede Menge fröhliches Kinderlachen. Mit dem „Pakt für Kinder und Familien“ und der Novelle des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) investiert die schwarz-gelbe Landesregierung wie versprochen stark in die frühkindliche Bildung. Neben dem Ausbau von U3- und Ü3-Plätzen wollen wir mehr Flexibilität bei den Betreuungs- und Öffnungszeiten. Durch die Möglichkeit, Kinder früher zu bringen oder später abzuholen, werden Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf entlastet.

Das Land gibt eine Kitaplatz-Ausbaugarantie. Das heißt, jeder Platz, der von der Stadt/ Gemeinde zusätzlich geplant wird, damit jedes Kind einen geeigneten Betreuungsplatz findet, wird auch gefördert. Auch das gibt jungen Familien vor Ort mehr Sicherheit. Zusätzlich werden alle Familien durch ein weiteres beitragsfreies Jahr finanziell entlastet. Diese Gesetzesnovelle ist ein Meilenstein, den die Freien Demokraten federführend umgesetzt haben.

Freie Demokraten

FDP

**IHRE  
und  
UNSERE  
Stimme  
für Schalksmühle.**

## Liebe Schalksmühlerinnen und Schalksmühler,

Jetzt erst recht! Noch nie zuvor hat sich unser Leben so schnell verändert wie aktuell. Unsere Vorstellung von Normalität hat sich rasant verändert. Die Corona-Pandemie setzt neue Maßstäbe und erfordert weitere zielgerichtete Entscheidungen. In den vergangenen Jahren haben die Mitglieder der FDP Schalksmühle die Weichen entscheidend mitgestellt. Viele Projekte haben wir angestoßen oder entscheidend mitgestaltet. Dabei haben wir immer an die Zukunft und die kommenden Generationen gedacht. Strategisches Zukunftsdenken ist wichtiger denn je. Die Corona-Pandemie wird sich noch extrem auf das soziale Umfeld und besonders auf die Wirtschaftskraft des kommunalen Haushalts auswirken. Die Weichen müssen neu gestellt werden.

Besonderes Augenmerk werden wir daher auf die Entwicklung und

Maßnahmen zur Haushaltssicherung legen. Weiter werden wir uns dafür einsetzen, dass die Entwicklung der Gemeinde Schalksmühle stabil gehalten wird und die angestoßenen Projekte Umsetzung finden, z.B.:

- **Ortskernsanierung und Volmetalradweg**
- **Neubau Kita Löh und Umbau Kita Dahlerbrück**
- **Erweiterung Schule Spormecke**
- **Maßnahmen gemäß Verkehrsentwicklungsplan**
- **Anregungen aus dem Klimaschutzkonzept**
- **Ausweisung von Gewerbe- und Wohnbauflächen**

Wir machen eine Politik mit Maß. Denn: Die Gesellschaft ändert sich – sie wird älter. Dadurch werden wir einerseits attraktiver für junge Familien werden müssen, andererseits müssen wir für die ältere Generation Angebote schaffen. Dabei werden wir nicht aus den Augen verlieren, dass die gemeindliche Infrastruktur wie beispielsweise Straßen, Spielplätze und öffentliche Plätze nachhaltig gepflegt werden. All dies erfordert die Unterstützung der Verwaltung und externer Beratung.

Wichtig ist uns bürgerschaftliches Engagement. Daher werden wir Projekte von Schalksmühlerinnen und Schalksmühlern – wenn machbar – unterstützen.

**Wollen Sie diesen Weg mit uns gehen?**  
Dann geben Sie am 13. September 2020 IHRE Stimme der FDP Schalksmühle.

### Impressum

FDP Schalksmühle  
1. Vorsitzender  
Daßler Dietmar

Stallhaus 54  
58579  
Schalksmühle

info@fdp-schalksmuehle.de  
www.fdp-schalksmuehle.de

**Köpfe.  
Konzepte.  
Kompetenz.**

**Patrick Rutenbeck**, 35 Jahre  
Industriekaufmann  
  
Wahlbezirk 7, DRK Heim Klagebach  
Listenplatz 7

**Stefan Klotz**, 41 Jahre  
freiberuflicher Architekt  
  
Wahlbezirk 13, Feuerwehr Winkeln  
Listenplatz 3

**Dietmar Daßler**, 65 Jahre  
Bautechniker  
  
Wahlbezirk 8, Rathaus Bürgerbüro  
Listenplatz 2

**Britta Schriever**, 52 Jahre  
Grafikdesignerin  
  
Wahlbezirk 3, Primusschule I

**Frank Schmidt**, 64 Jahre  
Friseurmeister  
  
Wahlbezirk 2, Therapiezentrum Volmetal



**Markus Ebert**, 40 Jahre  
Dipl. Wirtschaftsingenieur  
  
Wahlbezirk 12, Schießheim  
Schützenverein

**Michael Schaefer**, 56 Jahre  
Geschäftsführer,  
  
Wahlbezirk 4, Primusschule II  
Listenplatz 6

**Susanne Ebert**, 59 Jahre  
Kinderkrankenschwester  
  
Wahlbezirk 9, Feuerwehr Dahlerbrück  
Listenplatz 5

**Jan Schriever**, 50 Jahre  
Unternehmer  
  
Wahlbezirk 5, Primusschule III  
Listenplatz 1

**Jürgen Ebert**, 63 Jahre  
Diplom-Finanzwirt  
  
Wahlbezirk 11, Grundschule Spornecke  
Listenplatz 4

**Dr. Tobias Grüber**, 41 Jahre  
Fachanwalt für IT-Recht  
  
Wahlbezirk 6, Jugendzentrum  
Schalksmühle

Das Bild ist eine Fotomontage.  
Wir halten den Corons-Abstand ein.



**Angela Freimuth**, 54 Jahre  
Rechtsanwältin  
  
Wahlbezirk 1,  
Begegnungszentrum Westfälischer Hof



**Axel Hoffmann**, 70 Jahre  
Unternehmensberater  
  
Wahlbezirk 10, Kita Dahlerbrück

**Eine  
Schalksmühlerin  
als  
Landrätin**



Angela Freimuth ist Ihre Landratskandidatin:  
Die 54-Jährige ist gelernte  
Werkzeugmacherin, studierte Rechtsanwältin  
und ist aktuell Landtagsabgeordnete.

vielen mehr. Wir müssen dabei auch  
unsere Stärken nutzen, um  
technologieoffen und innovativ einen  
wirkungsvollen Ressourcen- und  
Umweltschutz voranzutreiben.

„Die Pandemie hat uns persönlich viel  
abverlangt und wird uns weiter vor  
große Herausforderungen stellen.

Gleichzeitig gilt es, solide zu  
wirtschaften. Ich bin überzeugt, durch  
eine stärkere Zusammenarbeit zwischen  
unseren Städten und Gemeinden können  
wir gemeinsam den gewünschten Raum  
für Wohnen, Leben und Wirtschaften  
entwickeln.

Der Erhalt und die Sicherung von  
Ausbildungs- und Arbeitsplätzen haben  
deshalb für mich höchste Priorität. Um  
die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit zu  
erhalten, gilt es, die digitale und  
technologische Transformation mit zu  
gestalten – an unseren Schulen, in den  
Betrieben und in der Verwaltung – auch  
in Kooperation mit Hochschulen.

Eine effiziente, serviceorientierte,  
einfach (auch digital) erreichbare  
Kreisverwaltung ist für Bürger und  
Unternehmen ein wichtiger Servicepartner  
und attraktiver Arbeitgeber. Bei der  
Stärkung der Verwaltungsdienstleistungen  
ist Digitalisierung ein wichtiger Baustein,  
um Anträge schnell zu bearbeiten und  
Entscheidungen transparent darzustellen.

Der Märkische Kreis ist attraktiv für  
Leben und Arbeiten. Damit das so bleibt,  
müssen wir weiter in unsere Infrastruktur  
investieren – in den Anschluss an  
schnelle Datenverbindungen,  
medizinische Versorgung, Sanierung der  
Straßen, Ausbau des Radwegenetzes  
und Modernisierung des ÖPNV und

Darüber hinaus ist mir auch ein aktiver  
Kinderschutz ein sehr wichtiges  
Anliegen.

Es zeichnet eine Gesellschaft aus, wie  
sie Kinder schützt und auf dem Weg zu  
einem eigenverantwortlichen Leben  
unterstützt. Neben Bildung gehören  
dazu auch Beratungs- und  
Hilfsangebote, aber auch die  
Durchsetzung des Rechts durch die  
Polizei im Märkischen Kreis.

Es gibt noch viele Punkte mehr, die ich  
gemeinsam mit Kreistag und Räten, mit Land  
und Bund, aber insbesondere mit Ihnen  
gestalten möchte. Und wenn ich sage  
„gemeinsam“, verlangt das auch ein neues  
Verständnis von Verlässlichkeit, Interesse und  
Austausch. Schreiben Sie mir Ihre Fragen,  
Ideen und Anregungen an:  
angela.freimuth@fdp-mk.de  
oder rufen Sie mich an unter 01 75 / 619 07 57.

Mut zur neuen Denke!  
**Ihre Angela Freimuth**



Wenn wir von den Möglichkeiten  
bereit hält, müssen wir zunächst im  
wahrsten Sinne des Wortes auf den  
Boden der Tatsachen blicken, in dem  
diese Zukunft erst verlegt werden muss:  
Digitalisierung funktioniert nicht ohne  
Netze. In der modernen Gesellschaft ist  
die Versorgung mit schnellem Internet  
Teil der Grundversorgung. Das Ziel der  
aktuellen Landesregierung, bis 2025  
geschlossene gigabitfähige Netze zu  
realisieren und alle Schulen und  
Gewerbegebiete bereits bis 2022  
anzuschließen, unterstützen wir  
entschlossen und wollen unseren  
„Lückenschluss“ leisten. Auch das  
Mobilfunknetz muss weiter konsequent  
ausgebaut werden. Wir wollen  
Genehmigungsverfahren beschleunigen,  
mögliche Standorte für Funkmasten prüfen  
und mögliche städtische Flächen und  
Gebäude bereitstellen.